

Organisatorisches

Lehrgangspatenschaft:

Bundesminister a.D. Dr. Peter Jankowitsch

Organisatorische Leitung:

Dr. Constantin Weinstabl, MA

Anmeldung

Bewerbung ab 7. Jänner bis 15. Februar 2021 mit Lebenslauf und einem kurzen Motivationsschreiben (ca. eine A4-Seite) an akademie@bsa.at

Wir wenden uns an BewerberInnen bis 33 Jahre. Maximale TeilnehmerInnenzahl: 20. Wir behalten uns vor, auf Grundlage der Bewerbungsunterlagen geeignete TeilnehmerInnen auszuwählen.

Termine

Die Einheiten finden jeweils Freitags ab 18 Uhr statt, Ganztageseinheiten an Samstagen.

Der Lehrgang startet Anfang März und wird voraussichtlich bis Ende Juni dauern (10+ Einheiten).

Teilnahmebeitrag zur Deckung der Unkosten: für BSA Mitglieder € 50,-, für Nichtmitglieder € 75,-.

Am Programm stehen nicht nur themenspezifische ExpertInnenvorträge, vielmehr ist auch eine interaktive und abwechslungsreiche Teilhabe der TeilnehmerInnen gefordert. Dazu gehören nicht nur die Vorbereitung und Abhaltung einer simulierten Sitzung des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen, sondern auch die aktive Mitgestaltung der einzelnen Lehrgangseinheiten. Ebenso wird es mindestens eine Exkursion zu einer in Wien ansässigen internationalen Organisation geben.

Voraussetzungen für die positive Absolvierung

Für die positive Absolvierung der außenpolitischen Akademie ist eine Teilnahme an allen Terminen verpflichtend. Ebenso gefordert ist eine Abschlussarbeit zu einer länderspezifischen Fragestellung eines selbstgewählten Landes inklusive Präsentation vor der Gruppe.

Abschluss

Zertifikat des BSA über die Teilnahme.

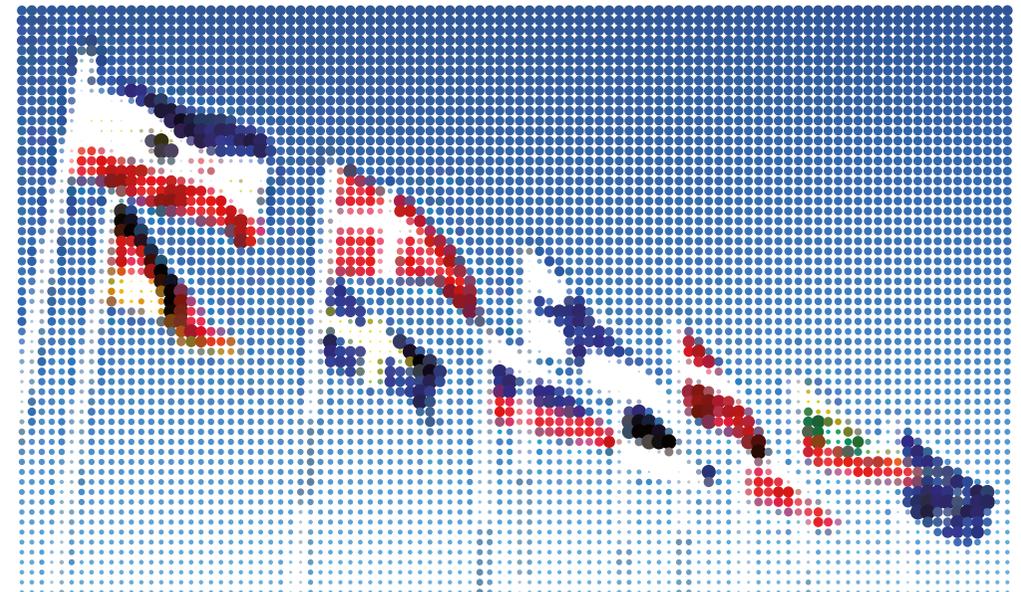
Feierliche Verleihung unter Anwesenheit der Lehrgangsleitung und des BSA Präsidenten.

Alle aktuellen Infos und Anmeldungsmodalitäten sind online unter ausenpolitik.bsa.at zu finden.

Fragen können jederzeit an akademie@bsa.at gerichtet werden.

Außenpolitische Akademie

11. Lehrgang
März bis Juni 2021



Mehr Außenpolitik in die Sozialdemokratie !

Bereits seit einem Jahrzehnt bietet der BSA für außenpolitisch Interessierte die Außenpolitische Akademie unter der Leitung von **Bundesminister a.D. Dr. Peter Jankowitsch** an. Bis 1987 bekleidete Peter Jankowitsch das Amt des Außenministers der Republik Österreich und war damit der letzte Sozialdemokrat, der diese Funktion inne hatte .

Ein großer Andrang an BewerberInnen und eine Vielzahl positiver Rückmeldungen sowohl von den hochkarätigen ReferentInnen, wie auch aus verschiedenen Institutionen, welche sich mit Außenpolitik beschäftigen, haben uns gezeigt, welcher großen Bedarf die Außenpolitische Akademie des BSA abdeckt. Aus diesem Grund ist der Lehrgang mittlerweile fixer Bestandteil des BSA-Bildungsangebots geworden.

Zentrales Ziel dieses Lehrgangs ist es, jungen engagierten Menschen aus der sozialdemokratischen Familie einen Einstieg in die Thematiken der Außenpolitik zu ermöglichen. Gleichzeitig soll Außenpolitik dadurch wieder mehr in das Zentrum des Interesses unserer Bewegung rücken. Um den inhaltlichen Austausch, aber auch die Vernetzung unserer Alumni zu fördern, wurde 2014 auch der Alumni Club der Außenpolitischen Akademie bzw. der „Außenpolitische Kreis“ für unsere AbsolventInnen ins Leben gerufen. Eine darüberhinaus monatlich stattfindende Veranstaltungsreihe „Außenpolitische Gespräche“ ergänzen das Angebot.

Der Lehrgang wird unter mithilfe des BSA Generalsekretaritas ehrenamtlich von Constantin Weinstabl organisiert und betreut. Mit dem Angebot wenden wir uns vorwiegend an junge Menschen, die sich zum einen für das Thema Außenpolitik interessieren und zum anderen einer möglichen politischen, aber auch beruflichen Betätigung in diesem internationalen Feld interessiert gegenüberstehen.

Das langfristige Ziel unserer Akademie und des Außenpolitikschwerpunkts ist klar: **Mehr Außenpolitik in die Sozialdemokratie und mehr Sozialdemokratie in die Außenpolitik!** Denn die Frage, wie Österreich mit den Herausforderungen der Zukunft umgehen und wie es seinen Platz in der internationalen Gemeinschaft gestalten wird, darf nicht allein der Beantwortung durch konservativ denkende und handelnde AußenministerInnen überlassen werden. Es bedarf vielmehr eines Diskussions- und Integrationsprozesses gerade auch in den jüngeren Generationen, die mit den heutigen Entscheidungen die Probleme von morgen bewältigen müssen.

Wir freuen uns auf Eure Bewerbungen!

Dr. Andreas Mailath-Pokorny
BSA-Präsident

Franziska Führer, BA
BSA-Generalsekretärin

Inhaltliche Schwerpunkte

Aspekte der Außenpolitik

- Warum eine außenpolitische Akademie?
- Was wir von Kreisky lernen konnten und können
- Status quo der österreichischen Außenpolitik
- Sozialdemokratische Grundsätze des außenpolitischen Handelns
- Weltweite Vernetzung der sozialdemokratischen Familie

Aspekte der Außenpolitik

- Entwicklungszusammenarbeit
- Friedenssicherung und Konfliktmanagement: Internationale Verpflichtungen Österreichs
- Eine neue Weltordnung? Globale Trends, Bereiche und Möglichkeiten der Global Governance
- Modell UNO und Modell EU: Europa weiterdenken
- Künftige Herausforderungen der Außenpolitik
- Verstärkte Zusammenarbeit mit Gewerkschaften und NGOs

Außenpolitik praktisch

- Simulation einer Sitzung des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen
- Karriere im BM für europäische und internationale Angelegenheiten
- Wie arbeiten internationale Institutionen in Wien? Das erfahren wir bei einer gemeinsamen Exkursion.

Außenpolitische Gespräche

In Verbindung mit der Außenpolitischen Akademie ist es eines unserer wesentlichen Ziele, außenpolitische Themen auch außerhalb dieses Lehrgangs zu diskutieren. Zu einer monatlich stattfindenden Gesprächsrunde laden wir Experten und Expertinnen aus dem außenpolitischen Umfeld in den BSA, um konkrete Themen zu besprechen und besondere Herausforderungen zu diskutieren.

Diese Termine können auch genutzt werden, um sich über den Lehrgang zu informieren!

Aktuelle Termine sind immer auf www.bsa.at zu finden.